

**2021/264 9.07.02.03 Software, Fachapplikationen
Anschaffung FIS Kreditorenworkflow, Kreditbewilligung**

Beschluss Stadtrat

1. Für die Einführung und Beratungsdienstleistungen des FIS Kreditorenworkflows wird ein Kredit von 20'000 Franken (inkl. MWST) zulasten des Budgets 2022 bewilligt. Die Kreditbewilligung erfolgt unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch das Parlament.
2. Die Aufwendungen sind in der Erfolgsrechnung wie folgt zu belasten:

Konto Nr. 9110.3133.00	20'000 Franken
(Informatik-Nutzungsaufwand)	
3. Für den Dienstleistungspreis wird ein jährlich wiederkehrender Kredit von 20'400 Franken bewilligt, erstmals zulasten des Budgets 2022. Die Kreditbewilligung erfolgt unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch das Parlament.
4. Die Aufwendungen sind in der Erfolgsrechnung wie folgt zu belasten:

Konto Nr. 9110.3133.00	20'400 Franken
(Informatik-Nutzungsaufwand)	
5. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
6. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Abteilung Finanzen
 - Stabsstelle Informatik
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Ausgangslage

Der Bereich Finanzen der Stadt Wetzikon ist für den gesamten Zahlungsverkehr der Stadt Wetzikon, der reformierten Kirche Wetzikon sowie des Zweckverbands Region Zürcher Oberland zuständig. Die Finanzverwaltung verarbeitet jährlich rund 22'000 Kreditorenrechnungen, was eine immense Arbeitsbelastung darstellt. Die Kreditorenrechnungen werden immer noch manuell von Hand in die Buchhaltungssoftware FIS der Abraxas Informatik AG übertragen. Die Softwareumstellung, welche die gesamte Stadtverwaltung per 1. Januar 2019 von RUF Gesoft zu Abraxas vollzogen hat, bringt nicht nur neue Systeme, sondern auch neue mögliche technologische Fortschritte mit sich mit. Unter anderem wird vom Softwarehersteller ein vollautomatisierter Kreditorenworkflow angeboten. Janic Hofmann, Bereichsleiter Finanzen, hat sich im Rahmen der Ausbildung zum eidg. Fachmann öffentliche Verwaltung wie auch im CAS Public Management an der ZHAW intensiv mit dem Thema Kreditorenworkflow befasst und zwei Projektarbeiten erstellt. Nach reiflichen Überlegungen und gestützt auf die zwei Projektarbeiten würde der Bereich Finanzen gerne im 2022 den Kreditorenworkflow flächendeckend in der Stadtverwaltung Wetzikon einführen.

IST-Situation

Die Kreditorenrechnungen gehen manuell per Briefpost beim jeweiligen Bereich ein. Der Bereich prüft die eingegangene Rechnung auf deren Richtigkeit, kontiert und visiert diese und leitet sie anschließend per internen Post zur Zahlung an den Bereich Finanzen weiter. Die Kreditorensachbearbeitenden überprüfen nun, ob die Rechnung korrekt visiert wurde und den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. In einem weiteren Schritt wird sie dann im Buchhaltungsprogramm FIS erfasst und für die Zahlung freigegeben. Einmal pro Woche führen die Kreditorensachbearbeitenden einen Zahlungslauf aus, womit die Rechnung beglichen wird. Zum Schluss wird die Rechnung noch eingescannt sowie physisch zur Archivierung abgelegt. Der heutige Prozess kann in vereinfachter Form wie folgt dargestellt werden:



In diesem Prozess sind x-fache Medienbrüche vorhanden, was den Prozess fehleranfällig macht. Ebenfalls nimmt der Prozess viel Zeit in Anspruch (sowohl für den Bereich Finanzen selbst wie auch für alle anderen Bereiche in der Stadtverwaltung), was bedeuten kann, dass die Zahlungsempfänger länger auf ihr Geld warten müssen und die Stadt Wetzikon teilweise gemahnt wird. Dies wiederum generiert Abklärungen und schadet dem Image der Stadt Wetzikon. Im aktuellen Kreditorenprozess schwirrt sehr viel Papier herum, welches zwischen den verschiedenen Stellen per interner Post hin und hergeschoben wird, was lange Durchlaufzeiten bedeutet. Durch die langen Durchlaufzeiten können folglich nicht immer die Skontoabzüge rechtzeitig geltend gemacht werden, was den Finanzhaushalt der Stadt belastet. Ein Gesamtüberblick über den Stand einer Rechnung und die Informationen wer, wie, was und wo bearbeitet hat, sind nicht vorhanden und daher völlig intransparent.

Soll-Situation

Mit der Einführung des Kreditorenworkflows gehen alle Rechnungen zentral im Bereich Finanzen ein. Die Rechnung wird dann von den Kreditorensachbearbeitenden eingescannt und mit dem Buchhaltungssystem verknüpft. Dieses erstellt einen automatischen Buchungsvorschlag, welcher noch überprüft und allenfalls ergänzt werden muss. Anschliessend wird die Rechnung automatisch in den Visierungskreislauf gesendet, welcher die Visurkompetenzen der Stadt Wetzikon abbildet. Der/die erste Prüfer-/in erhält am Ende des Tages eine Mail mit allen Rechnungen, welche von ihm/ihr zu visieren sind. Die Rechnung kann eingesehen, der Buchungstext oder die Kontierung angepasst und danach die Rechnung genehmigt oder abgelehnt werden. Wenn noch eine zusätzliche Stelle infolge des hohen Rechnungsbetrags mitunterzeichnen muss, wird die Rechnung automatisch an die noch fehlende Person weitergeleitet. Sobald alle involvierten Mitarbeitenden die Rechnung visiert haben, wird diese wieder zurück an die Kreditorensachbearbeitenden transferiert, welche die Rechnung nun buchen und zur Zahlung freigeben können. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, den Bearbeitungsstand einer Rechnung einzusehen oder einen entsprechenden Kommentar an den aktuellen Bearbeitenden zu senden. Da die Rechnung anfänglich eingescannt wurde, wird sie nun automatisch archiviert. Durch den Kreditorenworkflow kann die Stadt ebenfalls E-Rechnungen empfangen, wodurch der erste Scanningsschritt entfällt und der gesamte Prozess papierfrei sowie äusserst effizient abgewickelt werden kann. Nachfolgend ist der gesamte Prozess vereinfacht grafisch dargestellt:



Der Kreditorenworkflow hat den Vorteil, dass keine Rechnungen mehr in der Verwaltung herumschwirren und jederzeit nachvollzogen werden kann, wo sich eine Rechnung gerade befindet (hohe Transparenz). Ebenfalls können andere Mitarbeitende bei Ferienabwesenheiten oder Absenzen berechtigt werden, damit sie für diese Zeitspanne Rechnungen visieren können. Da keine Medienbrüche mehr vorhanden sind, wird sich die durchschnittliche Zahlungsdauer, der Arbeitsaufwand im Bereich Finanzen selbst sowie die Fehlerquote verringern. Ebenfalls wird der Prozess in der gesamten Verwaltung extrem vereinfacht, was wiederum kurze Durchlaufzeiten bedeutet und einer Zeitersparnis in allen Bereichen gleichkommt. Die kurzen Durchlaufzeiten garantieren rechtzeitige Skontoabzüge und eine fristgerechte Bezahlung der Rechnung.

Zeitplan

Was?	Termin
Aufbereitung Stadtratsbeschluss	Bis 10.11.2021
Genehmigung Kredit Stadtrat	17.11.2021
Unterzeichnung Offerte Abraxas	Bis 31.12.2021
Vorarbeiten Bereich Finanzen mit Abraxas	Bis 30.06.2022
Laufendes Rollout inkl. Schulungen Anwender	2. Halbjahr 2022
Erwarteter Projektabschluss	31.12.2022

Der Bereich Finanzen wird sich nach Unterzeichnung der Offerte mit der Abraxas Informatik AG betreffend einem detaillierten Umsetzungszeitplan in Verbindung setzen. Gemäss der Abraxas Informatik AG wird bei einer Grössenordnung der Stadt Wetzikon mit ca. 6 Monaten Umsetzungsdauer gerechnet. Die Arbeitsbelastung seitens der Finanzabteilung beträgt ca. 20 Arbeitstage. Ziel ist es, das Projekt bis Ende 2022 abschliessen zu können.

Kosten

Die im 2022 anfallenden Kosten sind im Budget 2022 enthalten.

Erwägungen

Die Erläuterungen und Ausführungen für die flächendeckende Einführung des Kreditorenworkflows sind nachvollziehbar und verständlich. Die Einführung bringt eine erhebliche Zeitersparnis für den Bereich Finanzen selbst wie auch für die Gesamtverwaltung mit sich und die Digitalisierung kann in der Stadt Wetzikon weiter voranschreiten. Durch die Möglichkeit der Verarbeitung von E-Rechnungen kann

zusätzlich der Papierverschleiss eingedämmt und dadurch ein wichtiger Beitrag an die Umwelt geleistet werden. Die in der Diplomarbeit von Janic Hofmann durchgeführte Mitarbeiterbefragung zeigt den Handlungsbedarf eindeutig auf. Ebenfalls ist der Kreditorenworkflow seitens der Visumsberechtigten akzeptiert und dringend erwünscht. Die mit der Einführung anfallenden Kosten sind plausibel und begründet. Mittels des Kreditorenworkflows wird die Stadt Wetzikon bestens für die Zukunft gerüstet sein.

Für richtigen Protokollauszug:



Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin